

# Ungewollter Urinverlust?

- Wenn Sie Schwierigkeiten haben, den Urin zu halten, stimmt etwas nicht.
- Jeder kann betroffen sein – in jedem Alter – Mann und Frau.
- Risikofaktoren sind Übergewicht, Zuckerkrankheit oder neurologische Krankheiten.
- Auch Operationen, bestimmte Medikamente oder höheres Alter können Ursache für ungewollten Urinverlust (Harninkontinenz) sein.
- Nutzen Sie bestehende Therapie- und Beratungsangebote bei:
  - Ihrem Arzt
  - Ihrem Ansprechpartner aus der Pflege
  - der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V.
  - dem Selbsthilfeverband Inkontinenz e. V.

## Harninkontinenz ist behandelbar!

Interdisziplinäres Expertenforum

W. Droste, Selm, FgSKW, E. Heßdörfer, Berlin, Urologin, J. Kohler, Freiburg, Neurologe, S. Madersbacher, Wien, Urologe, S. Mühlich, Bamberg, Urologe, G. Naumann, Erfurt, Gynäkologe, M. Oelke, Hannover, Urologe, C. Pohl, Königs Wusterhausen, Sozialberatung, W. Sohn, Schwalmthal, Allgemeinarzt, S. Süß, Regensburg, Selbsthilfe, A. van Ophoven, Herne, Neuro-Urologe, A. Wiedemann, Witten, Urologe

Als weltweit führendes forschendes Pharmaunternehmen setzt Pfizer seine wissenschaftliche Kompetenz ein, um Gesundheit und Lebensqualität in jedem Lebensabschnitt zu verbessern. Pfizer unterstützt diese Initiative, um die Versorgungssituation von Patienten mit einer Harninkontinenz in Deutschland zu verbessern.